Wiege – Altar – Grab.

Heute Vormittag verschied nach kurzem, aber schwerem Leiden unser einziges, innigstgeliebtes

Hannchen.

Dies zeigen tiefbetrübt an
Dresden, den 13. Mai 1901.

Max Schaller und Frau geb. Schüttauf.
Terrassenufer 27.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 16. Mai Nachm. 3 Uhr von der Halle des Trinitatisfriedhofes aus statt.

Nur hierdurch.

Nach Gottes Rathschluß verschied heute Vormittag nach kurzem Krankenlager meine herzensgute Frau, unsere gute Mutter und Schwägerin

Frau Selma Pohle
geb. **Ronneberger.**

Um stilles Beileid bitten
Hof, den 11. Mai 1901

Sächs. Bahnhofs-Inspektor **Pohle,**
Realschüler **Hans Pohle,**
Major z. D. **Pohle.**

Statt besonderer Anzeige!

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute meine herzensgute Frau, unsere liebe Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Elise Riedel
geb. **Braun**

nach mehrwöchentlichem schweren Krankenlager, wohlversehen mit den heiligen Sterbesakramenten, zu sich zu rufen.

Dresden, den 13. Mai 1901.

Dr. med. Victor Riedel,
zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 16. Mai Nachmittags 5 Uhr von der Halle des weiten katholischen Friedhofes aus statt.

Am Sonntag Rogate früh 6 Uhr verschied nach langem, schwerem Leiden unser inniggeliebter Gatte und Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel

Georg Bielig,
Lehrer an der 25. Bezirksschule.

Allen lieben Freunden und Bekannten theilen wir dies schmerzerfüllt nur hierdurch mit und bitten um stille Theilnahme.

Dresden, Berlin, Magdeburg, Erfurt, Hoppegarten, den 12. Mai 1901.

Die tieftrauernde Wittwe:
Elisabeth Bielig geb. **Bielig**
zugleich im Namen aller Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag ¼4 Uhr von der Halle des Trinitatisfriedhofes aus statt.

Herzlicher Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben guten, treusorgenden Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Schwägerin, Schwester und Tante

Frau
Amalie Auguste verw. Gröschel
geb. **Gerst**

fühlen wir uns gedrungen, allen Verwandten, Freunden und Bekannten für den überaus reichen Blumenschmuck und das ehrenvolle Geleite zur letzten Ruhestätte herzlich zu danken. Insbesondere innigsten Dank Herrn Pastor Jäger für die tröstenden Worte am Grabe. Wir aber rufen unserer theueren Entschlafenen ein

„Ruhe sanft"

in die Ewigkeit nach.

Tharandt, am 13. Mai.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Freitag den 10. d. Mt. Abends ½11 Uhr wurde mein geliebter Vater, der

Privatus Herr
Moritz Albert Senewald

von seinem langjährigen Schmerzenslager nach einem schaffensreichen Dasein durch einen sanften Tod erlöst.

Die Beerdigung fand auf Wunsch des selig Entschlafenen gestern Nachmittag auf dem St. Paulifriedhof in aller Stille statt. Blumenspenden werden im Sinne des Heimgegangenen dankend abgelehnt.

Dresden-Altstadt, den 14. Mai 1901.

Der tieftrauernde Sohn Paul Senewald.

Hierdurch die schmerzliche Nachricht, daß Sonntag Abend 9 Uhr mein einziger, lieber Sohn und Bruder

Herr Karl Max Petrenz,
Bureau-Assistent der Kgl. Sächs. Staatsbahn,

nach schweren Leiden sanft entschlafen ist.

Die trauernde Mutter
nebst Tochter und Verwandten.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 4 Uhr von der Halle des Trinitatisfriedhofes aus statt.

Für die vielen Beweise aufrichtigster Theilnahme bei dem Heimgange unserer lieben Mutter, Frau

Caroline Amalie verw. Weise
geb. **Rudolph**

sagen Allen hierdurch **herzlichsten Dank.**

Dresden, Plauen b. Dr., **Haseldorf** in Holstein, den 13. Mai 1901.

Luise Weise,
im Namen der Hinterbliebenen.

Verloren – Gefunden.

Verl. Sonnab. Nähe d. Schlosstr. schwarz Gürtel m. silb. Schloß, sowie br. Schnure. G. Bel. abzug. Striesen, Kyffhäuserstr. 23, II. r.

1 Korallenkettchen m. Kreuz v. Schooner Mühle bis Weißig verl. Geg. Bel. abzug. Altmarkt 3, Cig.-Geschäft **Feudel.**

Foxterier in d. Nähe der neuen Schwebebahn Loschwitz abhanden gekomm. Sonntag Abend mit verschiedtem Maulkorb, daran Steuermarke Dresden 1901 verbunden m. Halsband, worauf genaue Adr. eingravirt. Geg. g. Bel. abzugeb. b. Besitzer **Martin Meyer,** Dresden, Kl. Brüdergasse 2, 1.

Mieth-Angebote.

Bankstraße 14, 2. kleine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Vorsaal, sofort oder 1. Juli zu **vermiethen.** Näheres daselbst 4. Et. b. Hausm. **Wedtstein.**

Herrschaftliche Wohnungen, 7, 8 u. 4 heizbare Zimmer, Badezimmer und reichliches Zubehör, 2 Veranden u. Garten, sofort od. später billigst zu vermiethen in Kleinzschachwitz, Moltkestr. 15, p.

Wohnung. Ritterstraße 2, Ecke Hauptstr., ist per sofort od. 1. Juli die halbe 1. Etage, nach der Ritterstraße gelegen, zu vermiethen. Nähere Auskunft daselbst d. d. Hausmann.

Sommer-Logis, 6–8 Zimmer mit Küchen, Höhenluft, ringsum Wald, in der Nähe der Bastei gelegen, hat zu vermiethen Stadtgut **Gröger,** Stat. **Wehlen.**

Geschäftsräume, in denen jetzt eine Blumenfabrik, sind sof. oder später preiswerth zu vermiethen. Gr. Plauensche-straße 18, Hof 1. Näh. daselbst.

Bäckerei mit Café **Schnorrstr. 51** langj. Geschäft weg. Grundstückskauf 1./6. miethfrei. Näh. dort v. ½3–4 Uhr.

4 oder 5 Zimmer, Bad u. Zubehör sucht **kinderl.** Ehepaar in fein. Hause, ruhiger Lage Dresd. od. nächst. Umgeb. Genaue Ang. erb. unt. **F. D. 7** postl. **Frankfurt a. M.**

Zwei schöne Sommerwohnungen sind zu vermiethen. Näheres b. Brückner in Dohma 23b, Bahnverbindung Pirna.

Stube, K., Vorhaus f. 136 M. von 1 od. 2 Pers., sowie St., K. mit Balkon von 1 Pers., auch als Sommerlogis sof. od. sp. zu beziehen Döbelnerstraße 72, part.

Sep. möbl. 2 fenstr. Zimmer zum Mitbewohnen sofort zu vermiethen Katernenstr. 20, I. r.

Marschallstr. 18 sind zu vermiethen:
1. für **sofort** oder später die **linke Hälfte der 3. Etg.** (3 Zimmer, Küche, Zubehör) für 570 Mk.,
2. für 1. Oktober die **linke Hälfte der 2. Etg.** (3 Zimm., Küche, Zub.) f. 650 M.

Das beste Mittel z. Bekämpfung d. Dresdner Wohnungsnoth ist **das Blatt,** in welchem mit besonderem Fleiß die **kleineren** miethfreien **Wohnungen** zusammengetragen und in bequemster tabellarischer Form nach Preisen, Stadttheilen, Etagen und Bezugsterminen leicht übersichtlich geordnet sind.

Dasselbe offerirte kleine Wohnungen im Preise bis zu 300 Mk. jährlich im Monat

	1898	1899	1900	1901
Januar	121	181	266	264
Februar	132	213	284	274
März	126	188	258	348
April	119	155	281	246
Mai	224	231	365	411
Juni	215	258	350	
Juli	148	127	266	
August	148	182	322	
September	129	248	326	
Oktober	161	189	204	
November	265	278	306	
Dezember	232	300	360	

Dieses Blatt ist der **Wohnungsanzeiger** des **Allgem. Hausbesitzer-Vereins zu Dresden.** Er erscheint jeden 10. des Monats neu im Vereinsbureau, Scheffelstr. 15, 1. Preis **20 Pf.**

Allgem. Hausbesitzer-Verein.

Schulgutstraße 3 nahe Holbeinplatz **gr. Laden** mit **schöner** reichl. **Wohnung,** f. **Milch-, Prod.-, Grünw.-,** a. jed. a. Gesch., ev. Fabrik m. Kont. pass., p. sof. od. sp. preisw. zu vm. Näh. Möbelhdlg. od. b. Bes. Pestalozzistr. 25, part.

An eine ält., alleinst. Wittwe ist **unmöbl. Stube mit Kammer** sof. zu verm. Zu erf. Wettinerstr. 51, Part. r., Vorm. 10–12 Uhr.

Ein möbl. Zimmer direkt am Walde, herrl. geleg., f. 1 od. 2 Pers. ab 20. Mai auf die Sommermonate zu vermiethen bei Fr. **Louise Riedel senior,** Bärenburg bei Kipsdorf, Riedelmühle.

---

1. Oktober miethfrei: Fabriksaal 1. Etage, 700 Qm., mit Parterre-Nebenräumen, Vorstadt, günstig geleg., billig, Centralheizung, elektr. Licht, Elektromotoren. Offerten erbeten unter **N. B. 090** an den **„Invalidendank" Dresden.**

Schnorrstrasse 51, halbe 1. Et. für 800 Mk., halbe 2. Et. für 750 Mk. sofort oder später miethfrei. Näheres beim Hausmann oder 1. Et. rechts v. 12–1 Uhr.

Ein möbl. Zimmer mit oder ohne Klavier zu vermiethen Goldwaaren-Geschäft Dippoldiswaldaerplatz 1.

Mieth-Gesuche.

Herr sucht **Logis** für gelegentl. ein- od. mehrtägigen Aufenthalt. Off. mit Preis unt. **S. E. 841** Exp. d. Bl.

Wohnungs-Gesuch. Alleinstehendes Fräulein sucht eine kleine, freundliche Wohnung in Dresden oder Umgegend zum 1. Juli od. später im Preise von 300–350 M. Off. u. **R. W. 835** in die Exped. d. Bl.

Jalousie-Reparaturen, Gurte und Schnuren, sowie Reinigen u. Streichen der Jalousien, billigste Preise. **Max Zschocke,** Struvestr. 21.

Alle **Rad-Reparaturen,** Neuemaillirung u. Vernickelung sehr schnell u. billig. M. Engel, Reparaturanstalt Dresden-Gruna.

Prachtv. Nussbaum-**Pianino,** wie neu, schön. Ton, **180 M.,** ein **gutes,** gebrauchtes für **375** Mark **besonders billig** zu verkaufen. **H. Wolframm, Victoriahaus.**

Für Massage empf. sich den geehrt. Herrsch. in und außer dem Hause Frau **Sebastian,** Schnorrstr. 54, part.

Hunde werden aufs Feinste u. bei bester Behandlung von **E. Schwab,** Mittelstr. 59, I. r., geschoren, auch Coiffes u. Spitze. Komme nach jeder Gegend.

Ein Zelt, 4×5 Mtr., wird auf 2–3 Wochen zu leihen gesucht. Kauf nicht ausgeschlossen. Näh. Maschinenlager, Wettinerstr. 31.

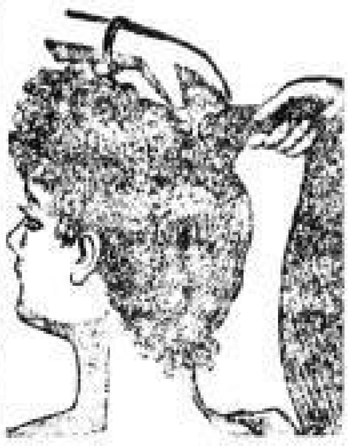
Großes Vogelwiesenzelt in gutem Zustande billig zu verkaufen. Off. unter **J. M. 678** Exped. d. Bl.

Spezialist für Perrücken Toupets, Scheitel fertigt der Natur treu **Eduard Springer,** Friseur, Sophienstr. 3, Stadt-Café.

Eine **große, frischfangende, zahme Hündin** wird zu leihen oder zu kaufen gesucht. Off. erbeten an den **Zoolog. Garten, Dresden.**

Arbeitspferd billigst zu verkaufen Dresden-N., Friedensstr. 41.

Aquarium mit Springbrunn. ist zu verk. f. 6 Mk. Böhmischestraße 11, Hh. pt. Erler.



Verbesserte **Haarschliesse „Doris",** ohne lästigen Kamm, ohne **schädliches Band,** das Haar **angenehm** festhaltend, elegante Frisur in 3 Minuten hergestellt, 1 Mk. pr. St.

Das lästige **Zankhaar** im Nacken hält prächtig! **„Libelle",** bester Nackenhaarhalter der **Gegenwart.** 45 Pf. pr. St. **Max Kirchel,** Spezial-Geschäft für Haarpflege, **Marienstraße 13.**

Neustädter Laden der **Nähmaschinenfabrik H. Grossmann, Dresden,** A. d. Dreikönigskirche 8. Inh.: Max Baumann. **Reparaturen aller Systeme durch tägliche Verbindung direkt in der Fabrik.**

Prachtv. Nussbaum-**Pianino,** wie neu, schön, Ton, 180 M., desgl. **gebrauchtes Piano,** kreuzsaitig, **für 395 M. besonders billig** zu verkaufen **H. Wolframm Victoriahaus.**

Handarbeiten aller Art werden eingerichtet und angefangen, angefangene vollendet **Holbeinstr. 18, p.**

Prachtv. Cabinet-**Flügel,** berühmtes Fabrikat, wie neu, **kreuzsaitig, schöner** Ton, im **Auftrage** für die Hälfte des Neuwerthes zu verkaufen. **H. Wolframm, Victoriahaus.**

Lohngeschirr zu Ausschachtungen sofort gesucht **Gerokstraße 11.**

Unterrichts-Ankündigungen.

Schriftl. Arbeiten: Romane, Bühnenstücke, Contrakte, Korrespondenzen **auf der Schreibmaschine** werden sauber und schnell angefertigt **E. Heinze,** Fürstenstr. 69, 2.